

V0869/17

öffentlich



SPD Stadtratsfraktion, Unterer Graben 83-87, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 23.10.2017

Telefon (0841) 3 70 76 95
Telefax (0841) 3 42 25
E-Mail verena.roedl@ingolstadt.de

| Gremium | Sitzung am |
|----------|------------|
| Stadtrat | 05.12.2017 |

Verkehrsfluss Etting/Nordumgehung Gaimersheim

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

durch den Bau der Nordumgehung Gaimersheim hatten viele erwartet, dass der Durchgangsverkehr durch Etting deutlich reduziert werden könnte. Dies hätte jedoch vorausgesetzt – und darauf hatte die SPD-Fraktion auch schon damals hingewiesen – dass die Anschlussstelle im Nordosten des Stadtteils so gestaltet wird, dass der Verkehrs reibungslos abfließen kann.

Doch was ist geschehen? In nicht einmal dreihundert Meter Entfernung voneinander wird der Verkehr an Kreuzungen mit unzureichenden Abbiegespuren durch Ampeln geregelt. Dadurch ist ein regelrechtes Nadelöhr entstanden, das den Verkehr nicht frei fließen lässt.

Dies wird sich leider auch durch den von uns ebenfalls vorgeschlagenen vierspurigen Ausbau der Ostumgehung Etting nicht ändern.

Insbesondere durch die vielen Linksabbieger, die – aus dem Landkreis Eichstätt kommend - auf der Brücke über die Ostumgehung in Richtung Autobahn abbiegen wollen, entsteht ein langer Stau.

Die Situation wird noch unübersichtlicher durch diejenigen Linksabbieger, die – auf der gleichen Brücke – aus Richtung Kösching/Lenting kommend links auf die Ostumgehung in Richtung Audi abbiegen sollen.

Die Stausituation vor und nach der Brücke bringt viele aus dem Landkreis Eichstätt kommende Autofahrer dazu, nicht bis zu eben dieser Brücke und von dort rechts auf die Ostumgehung in Richtung Audi zu fahren. Sie sehen sich mehr oder weniger gezwungen, den Weg mitten durch Etting zu nehmen und so schneller zu ihrem Arbeitsplatz zu kommen.

Aus besagten Gründen stellt die SPD-Stadtratsfraktion deshalb folgenden

Antrag

1. Die Abbiegespur zur Ostumgehung Etting auf der Nordumgehung wird deutlich verlängert.
2. Die Verwaltung nimmt Kontakt mit dem Landkreis Eichstätt und der betroffenen Gemeinde Lenting auf mit dem Ziel, Maßnahmen zu ergreifen, die ein zügigeres Abbiegen der aus Lenting und Kösching kommenden Autofahrer nach links auf die Ostumgehung Etting ermöglichen.
3. Die Bewohner Etings werden per Bürgerentscheid gefragt, ob im Ortskern des Stadtteils ein „shared space“ eingerichtet wird, auf dem alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt sind und die Autofahrer, die aus Richtung, Eitensheim, Wettstetten und Lenting kommen, insbesondere zu den kritischen Zeiten, in denen Schulkinder dort unterwegs sind, im Schrittempo fahren müssen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Anton Böhm
Stadtrat

gez.

Robert Bechstädt
Stadtrat

gez.

Hans-Joachim Werner
Fraktionsvorsitzender